

ANTRAG

VORL.NR. 616/10

Antragsteller:
LUBU/Linke

Datum:
24.11.2010

Antrag: Lärmaktionsplan, Luftreinhalteplan, gemeinsame Nutzung von bestehenden Straßen für Radfahrer und den Kfz-Verkehr
- Antrag der StRin Burkhardt (LUBU) und StR Hillenbrand (Linke) vom 24.11.2010

Antragstext:

Die Stadtverwaltung weist in einem geeigneten Straßenzug in Ludwigsburg probeweise für ein Jahr Tempo 30 aus. Die Signalanlagen werden entsprechend koordiniert, die Einhaltung des Tempo-Limits wird überwacht.

Die Ergebnisse bei der Lärm- und Schadstoffreduzierung werden dokumentiert.

Betroffene Finanzposition: 2.6300 0003 und 2.63000 9640.000

Begründung:

Laut Untersuchungen des Umweltbundesamtes ist die Einführung von Tempo 30 im Straßenverkehr die einfachste Maßnahme zur Reduzierung von Lärm und Schadstoffen.

Laut Aussagen des ADFC ist Radfahren auf Straßen mit (überwachter) Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 30 sicherer als Radfahren auf Radwegen. In Zeiten knapper Kassen ist es notwendig, zukunftsfähige Synergieeffekte zu erproben und bei Erfolg umzusetzen.

Deckungsvorschlag:
Unsere Steueranträge.

Unterschriften:

Burkhardt

Hillenbrand

Verteiler:
DI, DII, DIII, 20, BüroOBM, GSGR, 32 (f), 67

Federführung:
FB Sicherheit und Ordnung

Beratungsfolge

Sitzungsdatum Sitzungsart

Lärmaktionsplan, Luftreinhalteplan, gemeinsame Nutzung von bestehenden Straßen für Radfahrer und den Kfz-Verkehr

